



Basketballverband BBW-Bezirk 2
Lindenmatten 17 • 79713 Bad Säckingen

An die Vereine
im BBW-Bezirk 2

27. Mai 2021

Geschäftsstelle
Lindenmatten 17
79713 Bad Säckingen

+49 171 573 27 17
gs@bbwbezirk2.de
www.bbwbezirk2.de
#bbwbezirk2

Einladung zum Bezirkstag 2021

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsverantwortliche
zum Bezirkstag 2021 laden wir Sie herzlich ein.

Datum: Samstag 12. Juni 2021
Beginn: 10.00 Uhr
Adresse: Freiburg, Sepp-Glaser-Halle

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmenzahl (siehe Beilage)
jeweils für Jugend und Erwachsene
3. Ehrungen
4. Protokoll des Bezirkstages 2020
5. Berichte und Aussprache
6. Kassenbericht 2020 und Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Kassenwartin
8. Entlastung des restlichen Vorstands
9. Genehmigung Haushaltsplan 2021
10. Neuwahlen
11. Anträge
12. Feststellung des Tagungsortes 2022
13. Verschiedenes

Mit sportlichen Grüßen aus Bad Säckingen
Felix K. Kromer
Leiter Geschäftsstelle

Geschäftsstelle Bezirk 2
Lindenmatten 17 • 79713 Bad Säckingen
+49 171 573 27 17
gs@bbwbezirk2.de
www.bbwbezirk2.de

Postbank
IBAN: DE15 6601 0075 0124 1137 58
BIC: PBNKDEFFXXX



BBW Basketballverband
Baden-Württemberg e.V.

Inhaltsverzeichnis

Schreiben des BBW-Präsidenten Joachim Spägele

Stimmenverteilung

Protokoll des Bezirkstages 2020

Bericht des Bezirksvorsitzenden Stefan Jung

Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden Sigi Eckert

Bericht der Kassenwartin Sigrun Mutter, vertreten durch Sigi Eckert

Bericht des Sportwartes Frank Rau

Bericht der Schiedsrichter-Kommission

Bericht des Jugendsportwartes Nord Drazan Salavarda

Bericht des Jugendsportwartes Süd Oliver Mayer

Bericht des Leistungsbeauftragten Thorsten Kustos

Bericht der Bezirkstrainer männlich Nord, Drazan Salavarda und Georg Vengert

Bericht des BBW-Lehrwartes Oliver Mayer

Bericht des Minibeauftragten Nord Hermann Umfahrer

Bericht des Minibeauftragten Süd Christian Roos

Bericht des Leiters der Geschäftsstelle Felix K. Kromer

Haushaltsplan 2021

**BBW****Basketballverband Baden-Württemberg e.V.**

Basketballverband BW • Fritz-Walter-Weg 19 • 70372 Stuttgart

Vereine des Bezirks II

Geschäftsstelle
Fritz-Walter-Weg 19
70372 StuttgartAnsprechpartner:
Telefon:
Fax:
E-Mail:**Präsident**
Joachim Spägle
0171 2708818
07682 920872
Joachim.spaegele@t-online.deDatum
15.05.2021**BEZIRKSTAG 2021**

Liebe Vereinsvertreterinnen und -vertreter,

eine unglaubliche Zeit liegt hinter uns. Fast ein Jahr kein aktiver Basketballsport – kaum Training, keine Spiele. Doch wir sehen Licht am Ende des Tunnels. Ich bin sicher, dass wir ab Oktober wieder unserem geliebten Sport nachgehen können und hoffe natürlich, dass so viele Kinder, Jugendliche und Senioren wieder dabei sein werden wie wir uns und wie ihr euch in den Vereinen es wünscht.

Umso erfreulicher ist zu bewerten, wie in all diesen Monaten die Verantwortlichen des Bezirks II agiert haben: Umsichtig, stets um Lösungen bemüht – und immer fokussiert auf den Tag X. Als „Freiburger“ war ich im letzten Jahr gerne Gast des Bezirkstags in Freiburg und wäre es dieses Jahr wieder gerne. Allerdings wurde der Bundestag des Deutschen Basketball Bundes just auf diesen Tag gelegt. Ich wünsche euch allen jedoch schon jetzt eine gute Versammlung, weise Entscheidungen und darf auch auf diesem Wege dem bisherigen Bezirksvorsitzenden Stefan Jung Dank sagen für seine Arbeit in den letzten Jahren. Seit ein paar Monaten ist Stefan kommissarischer Vizepräsident Schiedsrichter im BBW. Er hat – quantitativ und qualitativ – schon so manches bewegt in dieser Zeit. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Da ihr, die Vereine, der Souverän seid, will ich euren Entscheidungen nicht vorgreifen. Aber wenn es so kommt wie geplant, dann wird Christian Roos euer neuer Bezirksvorsitzender werden. Für diesen Fall darf ich nicht nur ihm, sondern euch allen gratulieren. Ihr hättet eine tolle Wahl getroffen. Für den Fall der Annahme unserer neuen BBW-Satzung beim Verbandstag am 25. September in Fellbach würden zukünftig auch die Bezirksvorsitzenden dem BBW-Präsidium angehören. Und somit dann auch Christian. Ein Wunsch von mir persönlich, damit die Bezirke noch direkter in die Arbeit des Dachverbandes eingebunden wären.

Wie auch immer: Ich wünsche euch eine gute Versammlung und freue mich auf einen Verbandstag in Präsenz – mit euch allen in Fellbach.

Mit besten Grüßen

Joachim Spägle
PräsidentGeschäftsstelle
Fritz-Walter-Weg 19 • 70372 Stuttgart
Telefon 0711 28077-380
Fax 0711 28077-382
E-Mail info@basketball-bw.de
www basketball-bw.deSparda-Bank BW
IBAN: DE28 6009 0800 0005 1505 15
BIC: GENODEF1502
Sparkasse Freiburg
IBAN: DE28 6805 0101 0002 2788 47
BIC: FRSPDE66XXX**BBW** Basketballverband
Baden-Württemberg e.V.



Vereins-Nr.	Bez.	Verein	Stimmenverteilung		TA Summe	TA (inkl. Mini)		TA Jgd.	TA Senioren		TA Sen.
			Jgd.	Sen.		weibl.	männl.		weibl.	männl.	
01-12001	II	TV 1904 Zell-Weierbach	1	1	30	0	26	26	0	4	4
01-12002	II	BFC Freiburg	1	1	16	0	1	1	0	15	15
01-12004	II	SV Kolleg St.Blasien	1	2	36	1	29	30	0	6	6
01-12011	II	TB Emmendingen	2	3	62	2	33	35	2	25	27
01-12014	II	TV Freiburg-Herdern	1	3	74	12	0	12	25	37	62
01-12015	II	USC Freiburg	7	7	565	146	293	439	37	89	126
01-12029	II	TS Kehl	1	1	16	0	3	3	0	13	13
01-12032	II	CVJM Lörrach	4	5	228	56	131	187	8	33	41
01-12037	II	BG Renchen	1	1	13	0	0	0	0	13	13
01-12039	II	TV Bad Säckingen	3	4	123	42	45	87	9	27	36
01-12040	II	TSG Schopfheim	1	2	41	0	30	30	0	11	11
01-12041	II	UC Baden-Baden	1	2	59	1	28	29	0	30	30
01-12043	II	TV Weil	2	3	71	0	36	36	0	35	35
01-12047	II	Basketball in Freiburg	1	1	0	0	0	0	0	0	0
01-12050	II	TV Opfingen	1	1	23	0	0	0	0	23	23
01-12052	II	TV Wehr	1	1	0	0	0	0	0	0	0
01-12054	II	TV Bretten	2	3	71	4	47	51	0	20	20
01-12055	II	TSV Ettlingen	3	4	138	39	50	89	19	30	49
01-12059	II	TV Endingen	2	2	58	34	12	46	8	4	12
01-12060	II	TV Gernsbach	1	1	0	0	0	0	0	0	0
01-12063	II	TV Rastatt-Rheinau	1	3	64	0	21	21	0	43	43
01-12068	II	TV Oberkirch	1	1	14	0	9	9	0	5	5
01-12071	II	ESV Jahn Offenburg	2	3	77	8	29	37	9	31	40
01-12074	II	TV Staufen	3	4	105	32	54	86	2	17	19
01-12078	II	AUV Kenzingen	1	2	47	6	20	26	0	21	21
01-12080	II	TV Bühl	2	3	64	5	36	41	0	23	23
01-12083	II	BG Ettenheim	1	1	23	10	2	12	0	11	11
01-22001	II	BG Karlsruhe	1	1	17	0	1	1	0	16	16
01-22002	II	TSV Berghausen	4	4	184	52	98	150	8	26	34
01-22009	II	TS Durlach	4	4	170	42	77	119	25	26	51
01-22012	II	Ettlinger SV	1	1	0	0	0	0	0	0	0
01-22021	II	DJK Karlsruhe-Ost	1	2	35	0	2	2	0	33	33
01-22022	II	ESG Frankonia Karlsruhe	1	1	30	0	1	1	0	29	29
01-22024	II	Karlsruher TV	1	2	34	0	1	1	0	33	33
01-22025	II	PS Karlsruhe	4	5	258	31	104	135	22	101	123
01-22027	II	SG EK Karlsruhe	3	4	127	3	67	70	0	57	57
01-22028	II	SSC Karlsruhe	3	4	130	48	32	80	23	27	50
01-22030	II	FC Nöttingen	1	2	40	26	3	29	11	0	11
01-22031	II	BV Linkenheim-Hochst.	3	4	102	22	39	61	24	17	41
01-22035	II	Post SG Pforzheim	3	4	134	6	90	96	0	38	38
01-22038	II	TB Pforzheim	3	3	99	26	41	67	6	26	32
01-22047	II	TuS Durmersheim	1	1	29	3	19	22	0	7	7
01-22052	II	TV Mühlacker	2	3	71	1	34	35	0	36	36
01-22058	II	TSG Bruchsal	3	4	109	55	40	95	0	14	14
01-22066	II	BG Karlsbad	3	3	93	1	65	66	0	27	27
01-22073	II	TSV Graben	1	1	22	0	0	0	0	22	22
01-22075	II	KIT SC Karlsruhe	2	2	50	1	49	50	0	0	0



Basketballverband BW Bezirk 2
Lindenmatten 17 • 79713 Bad Säckingen

An die Vereine
im BBW-Bezirk 2

30. Juni 2020

Geschäftsstelle
Lindenmatten 17
79713 Bad Säckingen

+49 171 573 27 17
gs@bbwbezirk2.de
www.bbwbezirk2.de

Protokoll Bezirkstag vom 27. Juni 2020

Datum: Samstag, 27. Juni 2020
Beginn: 10.00 Uhr bis 11:45 Uhr
Ort: Freiburg, Sepp-Glaser-Halle
Teilnehmer: 52 gemäss Teilnehmerliste
Protokoll: Felix K. Kromer

1. Begrüßung

Stefan Jung begrüsst die Vereinsvertreter, die Vertreter des Vorstands und die Beauftragten. Einen besonderen Gruss richtet er an den Präsidenten des Basketballverbandes Baden-Württemberg, Joachim Spägle.

Er bedankt sich bei Sigi Eckert, dem USC Freiburg und der Stadt Freiburg für die Organisation des Anlasses unter den schwierigen Umständen der Corona-Krise.

Der Jugendbezirkstag und der Bezirkstag werden in diesem Jahr zusammengefasst.

Er erinnert an die verstorbenen Rudi Thome und Horst Wagner und bittet die Anwesenden, den beiden mit einer Schweigeminute zu gedenken.

Achim Wiehle präsentiert zusammen mit Uwe Stasch, Vorstand der Eisevögel des USC Freiburg, sowohl die Firma Hyfagro, welche die Hygienematerialien für den Bezirkstag gespendet hat, als auch das Institut für Reinigungs- und Hygienetechnik (IRHT). Zu Zeiten von Corona ist es für die Vereine wichtig, über ein Hygienekonzept zu verfügen.

IRHT entwickelt zurzeit folgende Bausteine für Sportvereine:

- Webinar / Zertifizierung zur "Hygienefachkraft für Sportvereine"
- Musterhygienekonzept für Sportvereine
- Starterkit mit den notwendigen Materialien

Geschäftsstelle Bezirk 2
Lindenmatten 17 • 79713 Bad Säckingen
+49 171 573 27 17
gs@bbwbezirk2.de
www.bbwbezirk2.de

Postbank
IBAN: DE15 6601 0075 0124 1137 58
BIC: PBNKDEFFXXX



BBW Basketballverband
Baden-Württemberg e.V.

Joachim Spägle, Präsident des Basketballverbandes Baden-Württemberg, richtet ein Grusswort an die Teilnehmer. Er freut sich, dass der Bezirk 2 der einzige Bezirk im BBW ist, der die Versammlung nicht über Video, sondern real durchführt. Er freut sich, dass ab dem 1. Juli 2020 Basketball wieder normal trainiert und gespielt werden kann. Insbesondere richtet er einen Dank an den USC Freiburg, der Vorreiter für Aktivitäten unter Corona war und beispielhaft für den BBW Hygienekonzepte entwickelt hat.

Er weist auf den Verbandstag am 10. Juli 2021 in Kirchheim-Teck hin. Der BBW überarbeitet die Satzung und alle Ordnungen, sie sollen am Verbandstag verabschiedet werden.

Stefan Jung bedankt sich bei Joachim Spägle. Der Bezirk 2 ist stolz darauf, mit wichtigen Persönlichkeiten im BBW vertreten zu sein. Der Bezirk 2 steht auch mit Überzeugung hinter dem BBW-Präsidium.

Stefan Jung bedankt sich bei Sigi Eckert, der alle im Vorstand überzeugt hat, dass diese Versammlung Face to Face stattfinden muss.

Sigi Eckert begrüsst die Teilnehmer. Er bedankt sich bei der Schule für das Gastrecht. Seit dem 2. Juni 2020 hat der USC Freiburg im Trainingsbetrieb 1200 Teilnehmer erreicht. Zusammen mit Oliver Mayer hat er Konzepte ausgearbeitet und den städtischen Behörden unterbreitet. Der Bezirk will auch Vereinen Unterstützung bieten, die bezüglich Corona Schwierigkeiten mit ihren lokalen Behörden haben.

Der USC Freiburg freut sich, demnächst einen LSE-Lehrgang, ein 3/3-Turnier sowie Ferien-Camps durchführen zu können. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Stefan Jung erkundigt sich bei der Versammlung, ob Anträge zur Tagesordnung vorliegen. Dies ist nicht der Fall.

2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmenzahl

Für den Jugendbezirkstag sind 86 von 113 möglichen Stimmen vertreten.

Für den Bezirkstag sind 101 von 131 möglichen Stimmen vertreten.

3. Protokoll des Jugendbezirkstages 2019

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Protokoll des Bezirkstages 2019

Im Tagesordnungspunkt 9. Wahlen war als Kassenprüfer Wolfgang Belle aufgeführt, Wolfgang Nopper als Ersatz. Korrekt waren die vertauschten Rollen. Die Kassenprüfung selbst wurde jedoch korrekterweise durch Hermann Umfahrer und Wolfgang Nopper vorgenommen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

5. Berichte und Aussprache

Rechtswart Steffen Dold hat keinen Bericht erstellt, da die Staffelleiter hervorragend gearbeitet haben und keine Arbeit für ihn angefallen ist.

Georg Vengert hat keinen Bericht erstellt, da keine Arbeit für ihn in dieser Funktion angefallen ist.

Die Berichte werden einstimmig genehmigt.

6. Kassenbericht 2019 und Bericht der Kassenprüfer

Sigi Eckert präsentiert den Kassenbericht 2019. Sigrun Mutter ist wegen Krankheit entschuldigt. Das Minus relativiert sich durch die Zuwendung des BBW für Trainer in Höhe von 2500 Euro. Zahlungsrückstände bestehen noch in Höhe von nahezu 4000 Euro.

Hermann Umfahrer präsentiert den Bericht der Kassenprüfer. Der Bericht ist sensibel. Wenn etwas nicht gut läuft, müssen die Prozesse verbessert werden. Erschwerend wirkten sich die Erkrankung der Kassenwartin Sigrun Mutter und die Corona-Pandemie aus.

Felix Kromer nimmt Stellung zum Bericht der Kassenprüfer. Er weist darauf hin, dass die Vorwürfe bezüglich mangelndem Informations- und Datenfluss zwischen der Kassenwartin und der Geschäftsstelle in dieser Form nicht im Bericht stehen würden, wenn man ihn um Auskunft gebeten hätte. Er stimmt jedoch mit den Kassenprüfern überein, dass wichtige Abläufe verbessert und dokumentiert werden müssen.

7. Entlastung der Kassenwartin

Martin Ardelt beantragt die Entlastung der Kassenwartin.

Die Kassenwartin, Sigrun Mutter, wird bei einer Enthaltung mehrheitlich entlastet.

8. Entlastung

Martin Ardelt beantragt die Entlastung der Vorstands en bloc.

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

9. Genehmigung Haushaltsplan 2020

Sigi Eckert hat den Haushaltsplan mit dem Ziel ausgeglichener Zahlen selbst erstellt.

Es sind erhebliche Risiken enthalten, dies ist aber angesichts der unsicheren Lage wegen Corona nicht zu vermeiden.

Der Haushaltsplan 2020 wird einstimmig genehmigt.

10. Neuwahlen (Schiedsrichterwart, Spruchkammer (3 plus 2), Delegierte für Jugend- (3) und Verbandsbeirat (4))

Till Hannasky bedankt sich bei Stefan Jung und David Messmer, die sich vor allem um die Ansetzungen kümmern. Er wird einstimmig zum Schiedsrichterwart wiedergewählt.

Für die Spruchkammer werden einstimmig gewählt: Nils Wendtland, Wolfgang Bohner, Christian Reiser, Joachim Beger und Martin Ardelt.

Den Bezirk 2 werden am Jugendverbandsbeirat vom 11. Juli 2020 vertreten:
Hermann Umfahrer, Christian Roos und Felix Kromer.

Den Bezirk 2 werden am Verbandsbeirat vom 11. Juli 2020 vertreten:
Hermann Umfahrer, Oliver Mayer, Christian Roos und Felix Kromer.

11. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Feststellung des Tagungsortes 2021

Die PSG Pforzheim trägt den Bezirkstag 2021 am 15. Mai 2021, 10 Uhr aus.

13. Verschiedenes

Joachim Spägle weist darauf hin, dass die Unterlagen für den Verbandsbeirat erst verspätet an die Delegierten versandt werden können.

Er weist darauf hin, dass die Verträge der Bezirkstrainer in Absprache mit dem BBW bis zum 31. Juli 2021 verlängert werden.

Oliver Mayer präsentiert den Trainings- und Spielbetrieb gemäss der neuen Corona-Verordnung Sport. Es gibt ab dem 1. Juli 2020 keine basketballspezifischen Einschränkungen mehr. Die Hygienevorschriften kommen von den Gemeinden.

Der USC Freiburg kann den interessierten Vereinen dazu Konzepte zur Verfügung stellen.

Sigi Eckert wünscht, die Ausschreibung mit Corona-Hygienehinweisen zu ergänzen.

Stefan Jung bedankt sich bei den Anwesenden, freut sich auf die neue Runde und wünscht allen eine gute Heimreise.

Beilagen:

Bericht der Kassenprüfer

Anwesenheitsliste

Basketballverband Baden – Württemberg (Bezirk 2)
Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2019
(Bezirkstag am 27. Juni 2020 in Freiburg)
Wolfgang Nopper, Kenzingen - Hermann Umfahrer , Pfinztal

Bereits 2019 wurde der Termin für die Kassenprüfung auf den 24. März 2020 terminiert. Eine ernsthafte Erkrankung unserer Kassenwartin Sigrun Mutter und die Corona-Pandemie schufen anderweitige Tatsachen. Schließlich erhielten wir am 14. Juni 2020 von Siegfried Eckert den Jahresabschluss, die Kontenlisten, das komplette Journal des Jahres 2019 und der Haushaltsplan 2020 via E-Mail weitergeleitet.

Diese Dokumente, auf Grundlage der Finanzbuchhaltungssoftware Lexware, wurden zuhause, so gut es ging, geprüft und Haushaltsplan, Abrechnungen, sowie Einnahmen und Ausgaben verglichen.

Die eigentliche Kassenprüfung musste gesplittet werden, indem Hermann Umfahrer in der BBW-Geschäftsstelle in Stuttgart und Wolfgang Nopper in Freiburg prüfen sollte. Mit dem Erhalt des Protokolls des Bezirkstags 2019 bemerkten wir dann schließlich unseren Fehler Wolfgang Belle übergangen zu haben, da Wolfgang Nopper dort als Ersatzprüfer gewählt wurde. In der Kürze der Zeit liess sich das leider nicht mehr korrigieren.

Am 20. Juni 2020 fand in Stuttgart somit von 14:30 bis 16:30 Uhr der erste Kassenprüftermin statt und am 23. Juni 2020 der zweite in Freiburg von 19:00 bis 20:15 Uhr. Anwesend war jeweils nur noch Siegfried Eckert.

Fragen zum Jahresabschluss, einzelnen Konten und dem Haushaltsplan 2020 konnten sofort, ausführlich und zufriedenstellend beantwortet werden.

Die Unterlagen in Form von Buchungsbelegen und Kontoauszügen lagen, soweit vorhanden, geordnet in Papierform vor.

Anhand einer vorbereiteten Liste von Buchungsposten unterschiedlicher, über das Jahr verteilter, Abrechnungsgegenstände wurde eine stichprobenartige Auswahl vorgenommen.

Dies sollte sich als extrem zeitaufwändig herausstellen. Wir haben leider Fehler im System, die wir beseitigen müssen. Die Kommunikation zwischen Bezirkskasse und Geschäftsstelle ist offensichtlich lückenhaft. So kommen Belege nicht in den Kassenbüchern an, die vergeblich gesucht werden.

Ein mangelhafter Rückfluß von Unterlagen an die Kassenwartin verhindert zwangsläufig eine erfolgreiche Kontrolle der Eingänge der Forderungen.

Letztlich konnte dennoch festgestellt werden, dass die Buchungen korrekt sind.

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2019 wird bestätigt. Der festgestellte Verlust von 2.390,- € relativiert sich durch die Meldung des BBW, dass ca. 2.500,- € aus Trainermaßnahmen an den Bezirk 2 zurückfließen werden.

Folgendes ist anzumerken:

Der Termin für die Kassenprüfung des Jahres 2020 soll möglichst bald festgelegt werden und muss spätestens auf April 2021 terminiert werden. Dies wird uns Transparenz und Planungssicherheit bringen.

Es gibt noch offene Forderungen für Meldegelder und Umlagen für die Jahre 2018 und 2019. Das sind 3.820,- €, die uns aktuell fehlen!

Vereine, die Forderungen des Bezirks termingetreu begleichen, werden sich fragen warum säumige Zahlungen so lax behandelt werden.

Die vorgesehene Praxis von Bezirksseite ist hier die Beantragung der Sperre der Seniorenteams des Vereins, bis die Schulden beglichen sind.

Wenn der Kassenwartin weder Meldelisten, noch Umlagenbescheide vorliegen, dann kann sie auch nicht kontrollieren was fehlt, zu wenig oder zuviel bezahlt wurde.

Die Prüfung der Belege legt nahe, dass es sich mit Strafen und teilweise auch Spesenabrechnungen ähnlich verhält.

Die Kassenbelege sind für die Geschäftsstelle interessant, für die Kassenwartin aber dringend erforderlich! Daher ist ein Prozess aufzusetzen und einzuhalten, der für beide Seiten diese Daten vorhält.

Unsere Kassenbelege müssen einer externen Prüfung standhalten. Einige Abrechnungen erfüllen den erforderlichen Standard nicht.

Für Abrechnungen sind Rechnungsbelege erforderlich und nicht etwa Bestellkopien. E-Mails in denen quasi per Zuruf eine bestimmte Summe für ein bestimmtes Ereignis gefordert wird, sind zurück zu weisen. Auch hier ist eine einfache Rechnungsstellung möglich!

Spesenabrechnungen sind zeitnah einzureichen! Wenn eine Abrechnung im Dezember eingereicht wird und zahlreiche Belege von Juni bis zum Dezember enthält, so ist für die Kassenwartin eine Prüfung und Nachvollziehbarkeit deutlich erschwert.

In den Strafbescheiden wird eine Frist von 14 Tagen zur Überweisung des Betrags eingeräumt. Für Spesenabrechnungen wäre eine größere Zeitspanne realistisch. Eine klare Deadline zwischen Leistungserbringung und Abrechnung erscheint dringend erforderlich.

Die kritischen Anmerkungen kommen sehr düster daher, aber es sei hier anzumerken, dass dies nur ein Weckruf zur Verbesserung sein soll. Niemand macht absichtlich Fehler, diese passieren einfach, vor allem denen, die engagiert mitarbeiten.

Wir empfehlen somit den Vereinsvertretern den Rechnungsabschluss für das Jahr 2019 zu genehmigen und dem Vorstand des Bezirks 2, sowie der Kassenwartin für das Geschäftsjahr 2019 die Entlastung zu erteilen.

Die Kassenprüfer sprechen dem Vorstand des Bezirks 2, der Bezirksgeschäftsstelle und der Kassenwartin für ihr Engagement unseren Dank aus. Ganz besonders sind unsere Gedanken bei Sigrun Mutter, der wir von Herzen eine baldige Genesung wünschen.



(Wolfgang Nopper)



(Hermann Umfahrer)

Bericht des Bezirksvorsitzenden Stefan Jung

Ich glaube, so viele Vorstandssitzungen wie dieses Jahr hat der Bezirk 2 noch nie erlebt. Alle Ressorts haben an einem Strang gezogen und wir haben uns regelmäßig Gedanken gemacht, wie es weiter geht. Und es geht weiter. Und nicht irgendwie, sondern koordiniert und gut. Der Startschuss war im Jahr 2021 zum Beispiel das „Back on the Street and Court“, organisiert und koordiniert vom Jugendwart Süd, Oliver Mayer. Hier war der Bezirk 2 wieder vorbildlich und hat schnell gehandelt und dies auch auf BBW-Ebene implementiert.

Sigi Eckert hat ganz klar die Marschroute vorgegeben: „Wir lassen uns unser tolles Hobby nicht nehmen!“. Deshalb war klar, sobald die Rahmenbedingungen passen und es verantwortbar ist, gehen wir wieder auf den Freiplatz und in die Sporthallen.

So war es Sigi Eckert und mir sehr wichtig, dass unser Bezirkstag, wenn es die Rahmenbedingungen zulassen und danach sieht es aus, auch in Präsenz stattfindet.

Auch stellt der Bezirk 2 seine Infrastruktur für LSE, LSD und „Come on Ref - Kurse“ zur Verfügung. Den Lockdown halte ich persönlich für richtig und wichtig, aber jetzt ist es auch an der Zeit, Signale für die Zukunft zu geben und, wenn es möglich ist, in die Präsenz zu wechseln.

Deshalb ist es mir auch wichtig, dass die 3x3-Tour auch im Bezirk 2 stoppt und wir hier im Boot sitzen, denn 3x3 gehört die Gegenwart und die Zukunft.

Ich danke auch Sigrun Mutter für die langjährige Vorstandsarbeit als Kassiererin.

Auf diesem Posten wird es wie beim Posten des Vorsitzenden einen Wechsel geben.

Ich selbst bin seit Herbst 2020 kommissarischer Vizepräsident des BBW für das Schiedsrichterwesen und kann deshalb nicht mehr beide Positionen gleichzeitig besetzen, da die Bezirksvorsitzenden nach dem Verbandstag voraussichtlich auch Präsidiumsmitglieder im BBW sind.

Deshalb bin ich froh, dass mein Freund und Aktivposten Christian Roos für meine Nachfolge kandidiert.

Ich könnte mir keinen besseren Nachfolger als ihn vorstellen.

Mit Christian haben wir jemanden, der viel Erfahrung und Engagement auf Vereins- und Bezirksebene mitbringt auch auf Landesebene anerkannt und profiliert ist.

Auch im BBW war er für ein hohes Amt im Gespräch. Ich bat ihn aber, mir den Gefallen zu machen und meine Aufgabe hier weiter zu führen, da er im Bezirk aufgrund seiner starken Fähigkeiten im Bereich Kommunikation und seiner Sachkenntnis sehr dringend benötigt wird.

Er wird sich den Themen Grundschulligen und Minis auch weiterhin annehmen und seinen Schwerpunkt auch auf die Neugründung von Vereinen legen. Ich selbst werde auch weiterhin mit Rat und Tat im Hintergrund mitwirken, vor allem in der Schiedsrichterkommission des Bezirks 2 und als Helfer von Hermann Umfahrer bei Miniturnieren.

Mein Dank gilt auch meinem Vorgänger als Bezirksvorsitzenden Frank Rau. Er reagierte immer sehr besonnen auf die jeweilige Situation und traf als Sportwart die richtigen Entscheidungen, die sicher in diesem Jahr nicht einfach waren. Wir waren und sind durch ihn immer auf dem aktuellen Stand gewesen, dass wenn wir wieder starten hätten können, wir es auch getan hätten.

Die Zusammenarbeit mit meinen PSK-Freunden Georg Vengert und Drazan Salavarda war immer sehr angenehm, ich persönlich finde es immer wichtig, dass auch Vertreter des Spitzensports ihr Wissen und ihre Erfahrung in die Breite des Bezirks geben.

Die Zusammenarbeit mit dem Schiedsrichterwart Till Hannasky war ebenfalls sehr gut, wir profitierten fachlich in diesem Ressort natürlich auch hier sehr von David Messmer, ohne ihn wären wir sicherlich nicht auf das heutige Niveau gekommen.

Des Weiteren danke ich Thorsten Kustos, unserem Leistungsbeauftragten. Auch diese Zusammenarbeit ist fachlich und menschlich mehr als auf hohem Niveau. Sehr gut war hier, dass wir noch kurz vor dem Lockdown D-Trainer fertig ausbilden konnten.

Außerdem möchte ich die mich bei den Mitgliedern der Bezirksspruchkammer bedanken, auch wenn wir deren Dienste, wenn ich das richtig weiss, mal wieder nicht in Anspruch nehmen mussten, Steffen Dold stand uns mit seinem Rechtsrat öfters zur Seite.

Auch den Kassenprüfern sei Dank, für die Transparenz unserer Arbeit ist eine Innenrevision immer sehr wichtig.

Abschließen möchte ich mit einem herzlichen Dank an unseren Geschäftsführer Felix Kromer, er hat gerade in den Zeiten der Pandemie wichtige Weichen gestellt, dass es gerade danach gut weiter gehen kann.

Schlussendlich bedanke ich mich bei allen Vereinsvertretern, Sportlern, Schiedsrichtern und sonstige Mitstreitern, ich werde mein Engagement für den Bezirk 2 wie meine Vorgänger in dem Amt des Bezirksvorsitzenden Frank Rau und Sigi Eckert nach der Amtszeit nicht vermindern. Mit mir muss man weiterhin immer und überall rechnen.

Das ist das Schöne am Bezirk 2, wir wechseln die Ämter, die Freundschaft und das Engagement bleiben aber bestehen.

Liebe Grüße

Stefan Jung, Bezirksvorsitzender



BBW Schwarzwald / Oberrhein

Basketballverband BW Bezirk 2
Siegfried Eckert, Offenburger Str. 77, 79108 Freiburg

An die
Teilnehmer des Bezirkstages 2021
am 12.06.2021 in Freiburg

Stv. Vorsitzender
komm. Kassenwart
Siegfried Eckert
Offenburger Str. 77
7910 Freiburg

Telefon: +49 172 76 22 463
E-Mail: s.eckert@basketball-bw.de

23. Mai 2021

Bericht zum Bezirkstag 2021

Stellvertretung des Bezirksvorsitzenden

Die Aufgabenverteilung zwischen Stefan Jung und mir hat sich in den vergangenen Jahren bewährt, wir ergänzen uns in allen tagesaktuellen Fragen und stimmen gemeinsam praktikable Lösungen zusammen mit der Geschäftsstelle ab.

Der Bezirk wird beim Bezirkstag einen neuen Vorsitzenden wählen, da Stefan Jung als BBW-Vizepräsident für das Schiedsrichterwesen kandidiert. Ich danke – hoffentlich im Namen aller – für seine Tätigkeit als Vorsitzender und wünsche ihm für sein neues Amt alles Gute.

Auch in der Zukunft biete ich in diesem Bereich weiterhin meine Unterstützung an.

Kasse/Finanzen

Ich habe im Jahr 2020 die Kassenführung von Sigrun Mutter übernommen und kommissarisch fortgeführt. Frau Mutter kandidiert aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr, ich stelle mich als Bezirkskassenwart zur Wahl. Ihr wünsche ich für die Zukunft alles nur erdenklich Gute und danke für die langjährige loyale Mitarbeit.

Die Buchhaltung des Bezirks wird ab 2021 zentral durch die BBW-Geschäftsstelle in Stuttgart erfolgen.

Jahresabschluss 2020/Haushalt 2021

Der Bezirk ist finanziell gut aufgestellt; durch die Pandemie mussten nahezu alle geplanten Vorhaben abgesagt werden, dies äußert sich in einem eher positiven Jahresergebnis. In der Hoffnung auf ein Ende der Pandemie in diesem Jahr wurden die geplanten Ausgaben 2020 in das Jahr 2021 transferiert, wir wollen allen Vereinen helfen, nach Ende der Pandemie wieder durchzustarten:

Geschäftsstelle Bezirk 2
Lindenmatten 17 • 79713 Bad Säckingen
+49 171 573 27 17
gs@bbwbezirk2.de
www.bbwbezirk2.de
#bbwbezirk2

Postbank
IBAN: DE15 6601 0075 0124 1137 58
BIC: PBNKDEFFXXX



BBW Basketballverband
Baden-Württemberg e.V.

- Reduzierung der Meldegelder um 2/3
- Unterstützung der Vereine durch Projektzuschüsse
- Einsatz eines FSJ-lers im Bereich Karlsruhe/Pforzheim

Bezirkstag in Freiburg

Der Bezirksvorstand hat sich auch im Jahr 2021 dazu entschlossen, wieder eine Präsenzveranstaltung in der Sepp-Glaser-Halle durchzuführen. Der USC Freiburg als Ausrichter wird – wie im Vorjahr – allen Teilnehmern unter Berücksichtigung der Corona-Bestimmungen eine sichere Teilnahme ermöglichen.

Wahrscheinlich muss von allen Teilnehmern ein tagesaktueller Corona-Test vorliegen (nicht bei Geimpften oder Genesenen), voraussichtlich wird es die Möglichkeit geben, sich vor Ort unter Anleitung zu testen.

Die Möglichkeit, sich persönlich auszutauschen, ist und wird, trotz der Vorteile von virtuellen Veranstaltungen, auch weiterhin ein wesentlicher Teil unseres Vereins- und Verbandslebens bleiben.

Geschäftsstelle

Ein besonderer Dank geht von meiner Seite auch an Felix Kromer, die Zusammenarbeit ist in allen Bereichen beispielhaft; auch kontroverse Diskussionen werden zielgerichtet zu einem konsensfähigen Ergebnis gebracht.

Vielen Dank an alle Basketball-Mitstreiter (Vorstand, Mitarbeiter, Schiedsrichter, Trainer, Staffelleiter) für ihr Engagement.

Ich bin davon überzeugt, dass wir die Saison 2021/22 wieder „normal“ spielen werden.

gez. Siegfried Eckert

JAHRESABSCHLUSS
zum 31. Dezember 2020
BBW - Bezirk 2

Bilanz Aktiva in €
zum 31. Dezember 2020

410	Geschäftsausstattung	2,00 €
475	geringwerige WG bis 410 €	1,00 €
	Summe Sachanlagen	3,00 €
725	sonstige Forderungen	3.068,00 €
920	Kasse	77,38 €
940	Postbank	54.623,88 €
	Summe Umlaufvermögen	57.769,26 €
	Summe Aktiva	57.772,26 €

Bilanz Passiva in €
zum 31. Dezember 2020

1140	gezeichnetes Kapital	30.222,29 €
	Jahresüberschuss	15.229,61 €
1220	sonstige Rückstellungen	
870	durchlaufende Posten	532,36 €
1990	Rechnungsabgrenzungsposten passiv	11.788,00 €
	Summe Passiva	57.772,26 €

	Haushaltsplan 2020	Gewinn- und Verlustrechnung 2020	Haushaltsplan 2021
	Einnahmen	Einnahmen	Einnahmen
Zuwendungen Dritter (Sponsoren)		0,00	0,00
Meldegelder	8.500,00	9.015,00	2.500,00 *1
Strafen	5.000,00	1.821,00	1.000,00
Umlagen	10.000,00	11.900,00	10.000,00
Protest- u. Spielverlegungsgebühren		0,00	0,00
Teilnehmergeb.-Schieri-Lehrg.		0,00	0,00
Teilnehmergeb.-Trainer-Lehrg.		3.480,50	0,00
Verbandszuschüsse		0,00	0,00
BBW-Lehrgangszuschuss		0,00	0,00
BBW-Anteil-SR-Ausbildung	23.500,00	0,00 26.216,50	0,00 13.500,00
	Ausgaben	Ausgaben	Ausgaben
Personalkosten Gesch.Stellen	4.800,00	4.800,00	4.800,00
Kosten Jugendmaßnahmen	5.000,00	2.632,15	5.000,00
Kosten Spielbetrieb	1.000,00	199,70	1.000,00
Verwaltungskosten	1.500,00	2.939,74	3.000,00
Kosten Trainerlehrgänge	0,00		0,00
Kosten SR-Coaching	2.000,00	415,30	500,00
Kosten Pressearbeit	0,00		0,00
Vereinsunterstützung Back on Court	0,00		4.000,00
Kosten Come-on Ref	2.000,00		2.000,00
Strukturmassnahmen (Jugendförderung)	7.200,00		5.200,00 *2
Sportentwicklung			3.000,00 *3
Kosten Jugendcamps			1.000,00
	23.500,00	10.986,89	29.500,00
Jahresüberschuss 2020/Haushaltsplan 2021	0,00	15.229,61	-16.000,00

*1 Reduzierung der Meldegelder für die Saison 2021/22
 *2 Zuschuss fsj Freiburg (12 x 260 €), Karlsruhe (4 x 520 €)
 *3 dezentrale Massnahmen - Honorare Trainer u.v.m.

23.05.2021 gez. Eckert/Mutter



BBW Schwarzwald / Oberrhein

Bad Liebenzell im Mai 2021

Sportwart Bericht zum Bezirkstag 2021

Liebe Basketball-Befreundete,

gerne hätte ich euch hier an dieser Stelle Meister und Vizemeister präsentiert, von Pokalendspielen und von sonstigem Sportgeschehen berichtet. Aber es ist anders gekommen. Die Pandemie hat uns auch jetzt noch fest im Griff und ich wäre schon froh, wenn mal wieder trainiert werden kann.

Am Ende haben wir gerade einmal vier Spieltage im Herbst spielen können, danach war Schluss. Nicht einmal für kleine Pokalrunden hat es gereicht.

Der Blick und die Hoffnung geht nach vorne. Für die kommende Spielrunde gilt bei den Frauen und Männern der Grundsatz: Der Spielbetrieb 2020/21 wurde annulliert. Die für das letzte Jahr erworbenen Teilnahmerechte bleiben für die Saison 2021/22 bestehen.

- Wer das Teilnahmerecht hat und meldet, gehört zur Liga. (das gilt auch für die Teams, die sich abgemeldet hatten und in TeamSL als zurückgezogen markiert sind).
- Hat ein Team das Teilnahmerecht und meldet nicht, wird der Platz nicht besetzt.
- Wer das Teilnahmerecht für eine Liga hat, kann für die kommende Saison für die (nächst)niedrigere Liga melden.
- Bei Rückzügen aus Bezirks- oder BBW-Ligen, werden die aufnehmenden Ligen ggf. vergrößert.
- Im Jugendbereich wird einfach gemeldet und die Ligen dann in möglichst regionale Bezirksligen eingeteilt.

Mein Dank an die Bezirksvorstände und die Aktiven im BBW-Sportausschuss fällt etwas ausführlicher aus, als üblich. Es hat gut getan, sich regelmäßig online auszutauschen. Wir hatten viel zu organisieren, was letztlich nicht gebraucht wurde. Aber wir haben immer gut, hoffungsvoll nach vorne geschaut und uns gegenseitig gestärkt. Natürlich sind wir nicht alle immer einer Meinung, aber eigene Ideen können immer vorgebracht werden und werden konstruktiv behandelt.

Jetzt würde ich mich freuen, wenn ab Herbst die Bälle wieder fliegen und wir uns dann in den Hallen einfach und unkompliziert wiedersehen können!

Bleibt gesund und tapfer!

Mit besten Grüßen

Sportwart Frank Rau



BBW Schwarzwald / Oberrhein

Tabellenstand bei Unterbrechung der Saison (30.10.2020)

Landesliga Süd Frauen

TV Freiburg-Herders 2	3	3/0	6	196 : 131	65
TV Bad Säckingen	2	2/0	4	119 : 078	41
CVJM Lörrach	3	2/1	4	121 : 134	-13
USC Freiburg 4	3	1/2	2	134 : 144	-10
TV Staufen a.K.	2	0/2	0	073 : 121	-48
ETSV Jahn Offenburg	3	0/3	0	111 : 146	-35
TV Endingen	0	0/0	0	000 : 000	0

Landesliga Nord Frauen

SSC Karlsruhe 2	1	1/0	2	82 : 37	45
Tu Durlach 2	1	1/0	2	73 : 54	19
GS Keltern 3	0	0/0	0	00 : 00	0
TSV Berghausen	0	0/0	0	00 : 00	0
TSV Ettlingen 2	0	0/0	0	00 : 00	0
BG Karlsruhe BB Youngstars	0	0/0	0	00 : 00	0
BV Linkenheim-Hochstetten	1	0/1	0	54 : 73	-19
Golden Blades (Pforzheim)	1	0/1	0	37 : 82	-45

Landesliga Männer

Karlsruher TV	2	2/0	4	199 : 117	82
TV Bad Säckingen	2	2/0	4	134 : 117	17
TSV Ettlingen	3	2/1	4	239 : 248	-9
DJK Karlsruhe-Ost	3	2/1	4	211 : 186	25
TB Emmendingen	3	2/1	4	239 : 223	16
TV Mühlacker	2	1/1	2	146 : 172	-26
PSG Pforzheim	2	0/2	0	153 : 159	-6
TV Freiburg-Herders	2	0/2	0	111 : 162	-51
USC Freiburg 3	3	0/3	0	193 : 241	-48
KIT SC Karlsruhe 2	0	0/0	0	000 : 000	0

Bezirksliga Nord Männer

BV Linkenheim-Hochstetten	3	3/0	6	239 : 173	66
TSG Bruchsal	3	3/0	6	211 : 182	29
TSV Graben	3	3/0	6	242 : 225	17
PS Karlsruhe LIONS 3	3	2/1	4	225 : 201	24
ETSV Jahn Offenburg	3	2/1	4	204 : 208	-4
TV Rastatt-Rheinau	3	1/2	2	225 : 194	31
TSV Berghausen	3	1/2	2	184 : 216	-32
ESG Frankonia Karlsruhe	3	0/3	0	216 : 239	-23
BG Karlsbad	3	0/3	0	155 : 182	-27
Goldstadt Baskets	3	0/3	0	186 : 267	-81

Bezirksliga Süd Männer

USC Freiburg 4	2	2/0	4	148 : 133	15
BG Ettenheim	1	1/0	2	079 : 046	33
TV Freiburg-Herders 2	1	1/0	2	080 : 066	14
TV Opfingen	0	0/0	0	000 : 000	0
AUV Kenzingen	1	0/1	0	060 : 068	-8
TV Weil 2	1	0/1	0	066 : 080	-14
CVJM Lörrach 2	2	0/2	0	119 : 159	-40
TSG Schopfheim	0	0/0	0	000 : 000	0

Kreisliga A Nord Männer

SG EK Karlsruhe 2	4	4/0	8	239 : 186	53
SSC Karlsruhe 2	3	3/0	6	278 : 201	77
ESG Frankonia Karlsruhe 2	3	2/1	4	246 : 223	23
Tu Durlach	4	2/2	4	296 : 288	8
PS Karlsruhe LIONS 4	3	2/1	3	129 : 136	-7
TV Bühl	2	1/1	2	136 : 146	-10
PSG Pforzheim 2	3	1/2	2	140 : 168	-28
DJK Karlsruhe-Ost 2	4	1/3	2	228 : 302	-74
TSV Ettlingen 2	2	0/2	0	130 : 139	-9
TV Rastatt-Rheinau 2	4	0/4	0	202 : 235	-33
TSV Berghausen 2	0	0/0	0	000 : 000	0

Kreisliga A Süd Männer

CVJM Lörrach 3	4	4/0	8	294 : 190	104
TB Emmendingen 2	3	2/1	4	238 : 192	46
TV Bad Säckingen 2	4	2/2	4	236 : 242	-6
BFC Freiburg	2	1/1	2	085 : 105	-20
SV Kolleg St. Blasien a.K.	2	0/2	0	114 : 165	-51
TV Weil 3	3	0/3	0	123 : 196	-73

Kreisliga B Nord Männer

TV Bretten	1	1/0	2	87 : 69	18
Goldstadt Baskets 2	1	1/0	2	77 : 73	4
Karlsruher TV 2	0	0/0	0	00 : 00	0
PSG Pforzheim 3	0	0/0	0	00 : 00	0
SG TV Oberkirch/BG Renchen	0	0/0	0	00 : 00	0
ETSV Jahn Offenburg 2	1	0/1	0	73 : 77	-4
SG EK Karlsruhe 3	1	0/1	0	69 : 87	-18

Pokalwettbewerbe

Keine Durchführung.

Kreisliga C Nord Männer

UC Baden-Baden 2	2	2/0	4	161 : 092	69
BG Karlsbad 2 a.K.	3	2/1	4	166 : 172	-6
SSC Karlsruhe 3	1	1/0	2	078 : 041	37
TV Mühlacker 2	1	1/0	2	077 : 056	21
Kehler Turnerschaft	2	1/1	2	112 : 108	4
Tu Durlach 2	2	1/1	2	144 : 131	13
TSV Ettlingen 3	1	0/1	0	069 : 095	-26
TuS Durmersheim	2	0/2	0	070 : 124	-54
TV Zell-Weierbach	2	0/2	0	097 : 155	-58

In der online Videokonferenz am 23.04.2021 hat der Vorstand des Bezirk 2 ohne Gegenstimme beschlossen:

Die Saison 2020/21 wird für alle Ligen im Bezirk 2 – Schwarzwald/Oberrhein annulliert, es gibt keine Meister, keine Aufsteiger und keine Absteiger.

Alle Seniorenligen spielen in der Saison 2021/22 in derselben Zusammensetzung wie in 2020/21.

Bericht der Schiedsrichter-Kommission

„Rechne mit dem Schlimmsten, aber hoffe das Beste“ (Arthur Schopenhauer)

Dieses Zitat des bekannten deutschen Philosophen beschreibt die kurze aktive Saison 2020 / 2021. Im Folgenden möchten wir gemeinsam einen Blick über die letzten Monate werfen.

Zu Beginn der Spielzeit haben sich im September 2020 organisatorische Veränderungen ergeben. Stefan Jung wurde vom BBW-Präsidium als kommissarischer BBW-Vizepräsident des Schiedsrichterwesens bestellt und tritt damit die Nachfolge von Julian Diel an. Damit ist Stefan Jung nun das Oberhaupt des Schiedsrichterwesens im gesamten BBW. Aufgrund dessen muss Stefan Jung das Amt des Bezirksvorsitzenden niederlegen. David Meßmer wurde darüber hinaus von den aktiven BBW-Schiedsrichtern zum BBW-Aktivensprecher gewählt und agiert zusätzlich als rechte Hand von Stefan Jung im BBW. Beide Mitgliedschaften und Aufgabenbereiche in der Schiedsrichterkommission des Bezirkes bleiben davon unberührt. Wir freuen uns, dass beide nun auch für den gesamten BBW Verantwortung übernehmen.

Die Schiedsrichterkommission startete nach aufwendigen Planungen hoffnungsvoll in die Saison 2020/2021. Der Beginn für der Saison stellt für die Schiedsrichter die Fortbildungsveranstaltungen dar. Diese konnten wir in den Monaten September und Oktober abhalten. Als einziger Bezirk haben wir neben Online-Veranstaltungen explizit auch Präsenzveranstaltungen angeboten. Beide Veranstaltungstypen wurden rege genutzt. Erfreulich war die Tatsache, dass auch Schiedsrichter aus anderen Bezirken an unseren Veranstaltungen teilgenommen haben. Der Austausch untereinander wurde von allen Beteiligten als sehr wertvoll wahrgenommen.

Nach wenigen Spieltagen musste der Spielbetrieb aufgrund des Infektionsgeschehens allerdings bereits Ende Oktober eingestellt werden. Seit diesem Zeitpunkt befinden sich auch unsere Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter im „Basketballurlaub“. Die geplanten Ausbildungsveranstaltungen mussten ebenso verschoben werden.

Wie in vielen Bereichen hat auch das Schiedsrichterwesen das Geschehen ins Digitale verlegt. Neben dem vom DBB organisierten Online-Angebot „Referee-Education“, hat auch der BBW digitale Schiedsrichter-Stammtische seit Februar mit wechselnden Themen für alle Schiedsrichter angeboten. Darüber hinaus wurde die freie Zeit genutzt, um eine Zufriedenheitsbefragung der Bezirksschiedsrichter durchzuführen.

Die Ergebnisse waren dann Grundlage für die Arbeit an verschiedenen Projekten.

Ein Projekt soll in diesem Rahmen herausgehoben werden. Das Projekt „Come On Ref“ stellt ein Schnupperkursangebot für interessierte Spielerinnen und Spieler dar, die in einem dreistündigen Schnupperkurs Einblicke in das Schiedsrichterwesen bekommen möchten. Aufgrund von Pilotveranstaltungen in unserem Bezirk konnten wir hier wichtige Schritte der Weiterentwicklung bestreiten.

Aus dieser langen basketballfreien Zeit resultieren für das Schiedsrichterwesen zahlreiche Herausforderungen. Neben dem neu aufzunehmenden Ausbildungsbetrieb wird entscheidend sein, dass möglichst viele Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter den Dienst an der Pfeife fortführen und die Pandemie nicht als Ausstieg nutzen.

Unser Dank gilt allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern, die bis zur Aussetzung des Spielbetriebs eine herausragende Einsatzbereitschaft gezeigt haben. Ohne diesen Einsatz wird der Spielbetrieb auch zukünftig nur bedingt möglich sein. Diese Motivation und Disziplin der Kollegen treibt uns als SRK an entscheidende Fortschritte in allen Bereichen unserer Arbeit anzustreben.

Wir wünschen allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern einen schönen Sommer und freuen uns auf ein gemeinsames Wiedersehen bei den Fortbildungsveranstaltungen!

Sportliche Grüße

Till Hannasky, Stefan Jung, David Meßmer

Bericht der Jugendsportwarte Nord und Süd Drazan Salavarda und Oliver Mayer

Der Spielbetrieb der Jugend lief Ende September 2020 an. Einige Teams konnten bis zu 3 Spiele absolvieren. Ende Oktober musste der Spielbetrieb coronabedingt eingestellt werden und konnte auch nicht mehr aufgenommen werden.

Der Bezirk wird bis zu den Sommerferien unterstützend helfen, falls Freundschaftsspiele, 3x3 oder 5-5 Turniere lokal stattfinden können.

Bitte jeweils um Unterstützung bei der Geschäftsstelle nachfragen. Wir wünschen allen Vereinen weiterhin viel Durchhaltevermögen.

Drazan Salavarda und Oliver Mayer

Bericht des Leistungsbeauftragten Thorsten Kustos

Bedingt durch die Pandemie-Vorgaben konnte im Sommer 2020 keine reguläre Landessichtung wie sonst üblich im Juli in Böblingen durchgeführt werden.

Stattdessen wurde Mitte August eine alternative Variante in der Sportschule Steinbach geplant und abgehalten, sodass Training und Spiele in vier gemischten, bezirksübergreifenden Gruppen ermöglicht wurden.

Hierbei konnten sich sowohl Mädchen als auch Jungs des Bezirks positiv präsentieren und mehrere Nominierungen erhaschen.

Bis zum erneuten Lockdown stand der Fokus der Bezirkstrainer darauf, in den Austausch mit den Vereinen zu kommen, um hierdurch den nächsten Jahrgangswechsel (auf 2008/2009) vorzubereiten.

Entgegen den ursprünglich angedachten Talentzentralmaßnahmen Ende der Weihnachtsferien und im Januar bestand und besteht bis weit in das Frühjahr hinein das Problem, dass bis auf die letzten Wochen nahezu allen Vereinen die Hände gebunden waren und sind.

In Folge dessen, gepaart mit einem Wechsel der weiblichen Landestrainerstelle, lag und liegt der aktuelle Schwerpunkt darauf, weiterhin im regelmäßigen Kontakt mit den Vereinstrainern*innen zu bleiben, um zu erfahren, ob die meisten unserer Nachwuchsbasketballer der Sportart erhalten bleiben und nicht zu viele Entwicklungsblockaden stattfanden. Der Blick in den Sommer bleibt spannend.

Bericht der Bezirkstrainer männlich Nord Drazan Salavarda und Georg Vengert

In der Saison 2020/21 waren die Jungen des Jahrganges 2008 mit der Sichtung zur Bezirksauswahl an der Reihe.

Leider konnten pandemiebedingt (bisher) keine Lehrgänge durchgeführt werden, was für die Spieler und Beteiligten sehr schade ist.

Hinter den Kulissen haben wir Bezirkstrainer aber dennoch Kontakt zu den Vereinen gehalten, um den Leistungsstand der Spieler bei den Vereinstrainern abzufragen.

An dieser Stelle dafür ein herzliches Dankeschön an alle Vereinstrainer und Verantwortlichen, und auch für die angenehmen und informativen Telefonate. Diese Einschätzung des Leistungsstandes gestaltete sich aber etwas schwerer, da kaum, bzw. seit Oktober bei einigen Vereinen kein Training mehr stattfinden konnte. Mit der Hilfe der Vereinstrainer konnten wir Bezirkstrainer zumindest eine grobe Liste mit talentierten Spielern erstellen, welche nun Grundlage für evtl. durchführbare Sichtungen in naher Zukunft ist.

Natürlich sind aber auch alle anderen Spieler, die von den Trainern nicht gemeldet wurden, bei den dann stattfindenden Sichtungen sehr herzlich eingeladen.

Wir Bezirkstrainer hoffen, dass vor dem hoffentlich stattfindenden Zentrallehrgang für Baden-Württemberg im Juli in Böblingen noch zwei Sichtungen (eine Nord, eine Süd) für den Jahrgang 2008 stattfinden können.

Wir halten euch auf dem Laufenden.

Drazan Salavarda und Georg Vengert

Bericht des BBW-Lehrwerts Oliver Mayer

Trotz Corona konnten zwei D-Trainerlehrgänge in Freiburg (Juni/Juli) und Berghausen (Oktober), sowie eine Minitrainerausbildung (Juni) in Berghausen durchgeführt werden.

Vielen Dank an die beteiligten Vereine und Referenten.

Oliver Mayer



Bericht des Minibeauftragten (Nord)

Minibeauftragter (Nord)
Hermann Umfahrer
Dreisamstr. 7
76327 Pfinztal
+49 1512 6027 980
Umfahrer@bbwbezirk2.de
www.bbwbezirk2.de

Pfinztal, den 6. Mai 2021

Eine zweite Saison im Zeichen der Pandemie hat uns sicherlich ins Mark getroffen und wird allen Vereinen erheblich viel abverlangen, um wieder zur Normalität zurück zu finden.

Für die Bambini war es eine glatte Nullnummer ohne Spiel- und Turnierangebote. Das ist vor allem für die U8 nicht gut, da sich hier der Aufbau von nachhaltigen Strukturen schwierig gestaltet.

Wenigstens mit der U12 konnten wir die Rundenspiele starten. Im, dieses Mal, virtuellen Informationstreffen im Juli konnte im Dialog der Vereinsvertreter eine konstruktive Lösung für die Bildung der Staffeln und die Hinführung zur Qualifikation zur BBW-Meisterschaft, sowie der Bezirksmeisterschaft gefunden werden. Bekanntlich hat das Virus dies abrupt gestoppt und die wenigen absolvierten Spiele trösten natürlich nicht über die lange Zeit des Vereinssportverbots hinweg, selbst wenn die Möglichkeit zu Online-Workout vorhanden war.

Wenigstens hat die Pause in Karlsruhe den relevanten Hallen die höhenverstellbaren Korbanlagen gebracht und es ist zu hoffen, dass dies auch auf alle anderen Spiel- und Trainingsorte zutreffen wird.

Die Zusammenarbeit mit den Vereinsvertretern war, wenngleich zu kurz, sehr gut. Ich danke euch für eure Kooperation und konstruktive Einstellung. Ich hoffe, dass alle durchgehalten haben und sich wieder vollzählig zurückmelden, wenn wir weiter machen können.

Auch die Zusammenarbeit mit den Südvertretern war sehr gut, wo ich erstmals bei der Informationsveranstaltung, die auch online abgehalten wurde, dabei sein durfte. Der Abstimmungsgrad und die Festlegung der Regularien zwischen Süd und Nord war noch nie so hoch, wie in dieser Saison. Mein besonderer Dank gilt Christian Roos mit dem ich die Zusammenarbeit immer genossen habe und ich hoffe, dass dies auch mit seiner/seinem Nachfolger*in so fortgesetzt wird.

Die Vereinbarungen zum Saisonbeginn könnten auch die Blaupausen für 2021/22 sein. Sobald wir vom Status des Spekultativen wegkommen, werde ich die Nordvereine zum Minibasketball-Informationstreffen zusammenrufen. Das wird leider wieder online sein!

Hoffen wir alle auf eine halbwegs normale Saison in der wir uns die Freude an unserer Sportart wieder zurückholen.

Mit sportlichen Grüßen aus Pfinztal und bleibt gesund
Hermann Umfahrer



Bericht des Minibeauftragten (Süd) zum Bezirkstag 2021

Das Sportjahr für einen Minibeauftragten beginnt i.d.R. mit dem Minibasketball-Informationsabend, den wir für die geplante Saison 2020/2021 am 28.07.2020 per Zoom durchgeführt hatten. Hier waren alle Vereine aus dem südlichen Bereich vertreten. Im Südbereich haben wir schon in der Saison 2018/2019 die Minibasketball-Offensive des DBB umgesetzt, ein erneutes Besprechen der Regeln war nicht nötig. Es wurden nochmals die positiven Punkte an- und durchgesprochen sowie sich darauf verständigt, dass der Spaß an einem Minispiel im Vordergrund stehen muss.

In der Saison 2019/2020 haben wir kein Season-Opening-Turnier im Südbereich durchgeführt. Es wurden zwei Ligen eingeteilt, welche in der Anzahl der Vereine ausgewogen waren. Vielen Dank an dieser Stelle gilt Sigi Eckert für die Erstellung der Ligen im U12 Bereich.

Auch ein großes Dankeschön an den Staffelleiter Peter Kluba.

Wie auch in den anderen Ligen mussten wir den Spielbetrieb nach ca. vier Spieltagen ab dem 24.10.2020 durch die Vorgaben des Landes Baden-Württemberg einstellen und die Ligen im März 2021 beenden. Es hatte kein Turniertag der U10 stattgefunden. Ebenfalls hatte es im gesamten Südbereich keine Aktionen im Grundschoolliga Bereich gegeben.

Mein Dank gilt auch in dieser Saison vor allem Hermann Umfahrer, der als „alter Hase“ hier immer gute Tips gibt. Vor dem Rundenstart gibt es immer eine ausführliche Koordination mit dem Nord-Bereich - in erster Linie mit Hermann Umfahrer. Die Zusammenarbeit ist sehr angenehm und wir konnten uns auf eine nahezu gemeinsame Linie für den Saisonverlauf verständigen.

Ich möchte noch auf unsere Bezirks-Homepage und vor allem auf die dortige Minibasketball-Seiten hinweisen. Dort findet ihr Downloads zu den aktuellen Regeln, die Kopiervorlagen für den Spielbericht, interessante Präsentationen und Informationen, sowie Termine, wann es wieder Wettbewerbe geben wird.

Vielen Dank an alle, die ich in meinem Bericht vergessen habe, ohne Euch klappt das alles nicht.

Dies war meine letzte Saison als Miniwart im Südbereich, ich wünsche meinem Nachfolger:in alles Gute und viel Spaß.

Ich verbleibe mit sportlichen Grüßen

Christian Roos



Basketballverband BW Bezirk 2
Lindenmatten 17 • 79713 Bad Säckingen

An die Vereine
des BBW-Bezirks 2

27. Mai 2021

Geschäftsstellenleiter
Felix Karl Kromer
Lindenmatten 17
79713 Bad Säckingen

+49 171 573 27 17
gs@bbwbezirk2.de
www.bbwbezirk2.de
#bbwbezirk2

Bericht des Leiters der Geschäftsstelle

Das Jahr 2020 war gekennzeichnet durch die **Corona-Pandemie**, die den gesamten Trainings- und Spielbetrieb zweimal unterbrach. Die Saison 2019/2020 wurde frühzeitig abgebrochen, keine Jugendmeisterschaften durchgeführt und im Erwachsenenbereich wurde auf die Vergabe von Meistertiteln sowie auf Auf- und Abstieg verzichtet.

Unter diesen Umständen gestaltete sich die Arbeit der Geschäftsstelle deutlich anders als in den vergangenen, normalen Jahren.

Kurz zu den **Zahlen**: Im Berichtsjahr liefen 463 Arbeitsstunden auf, pro Monat im Schnitt rund 39 Stunden. 3200 Mails wurden verarbeitet. Schriftlicher Verkehr fand nahezu nicht statt.

54 Rechnungen wurden für die Geschäftsstellen-Umlage, 42 für die Meldungen der Teams sowie 31 für Strafbescheide versandt. Die grosse Mehrheit der Vereine zahlt jeweils pünktlich – dafür vielen Dank. Einige wenige Vereine müssen gemahnt werden, teilweise mehrfach. Dieser Aufwand belastet weniger mich als bezahlte Kraft, jedoch unnötigerweise unsere ehrenamtlich tätige Kassenwartin, Sigrun Mutter, bzw. in diesem Jahr deren Stellvertreter, Sigi Eckert. Zu wünschen ist hier Besserung von Seiten der betroffenen Vereine.

Die **Vorstandssitzungen** wurden mit Ausnahme einer Sitzung direkt im Anschluss an den Bezirkstag stets in Form von Videokonferenzen durchgeführt. Dies war neun Mal der Fall. Bis auf eine Sitzung, die wegen schlechter Vorbereitung ziemlich aus dem Ruder glitt, muss festgestellt werden, dass sich die doch häufigen Online-

Geschäftsstelle Bezirk 2
Lindenmatten 17 • 79713 Bad Säckingen
+49 171 573 27 17
gs@bbwbezirk2.de
www.bbwbezirk2.de

Postbank
IBAN: DE15 6601 0075 0124 1137 58
BIC: PBNKDEFFXXX



BBW Basketballverband
Baden-Württemberg e.V.

Treffen des Vorstands bewährt haben. Es wird sachlich diskutiert, die Sitzungsleitung ist straff, die Beiträge sind durchwegs relevant. Für die Zeit nach Corona werden sicher wieder Präsenz-Sitzungen durchgeführt werden, jedoch deutlich weniger als in früheren Jahren. Da während der Pandemie immer neue Vorgaben von Seiten des Bundes, des Landes oder des BBW berücksichtigt werden mussten, war die enge zeitliche Taktung wichtig und nötig. Vielleicht kann der Bezirk dem einen oder anderen Vorstandsmitglied eine preisgünstige Büroleuchte finanzieren, teilweise waren die guten Leute in ihrem Home-Office doch arg «unterbelichtet».

Die **Zusammensetzung des Vorstands** muss im Hinblick auf Diversität klar kritisch hinterfragt werden. Die Mitglieder des jetzigen Vorstands wie auch meine Person sind mehrheitlich langjährig tätige, verdiente, tendenziell eher ältere weisse Männer. Da mit Sigrun Mutter die Kassenwartin leider wegen gesundheitlichen Problemen nicht mehr an den Sitzungen teilnehmen konnte, war und ist keine einzige Frau im zehnköpfigen erweiterten Vorstand vertreten. Gleichzeitig stellen wir in den Vereinen einen stetigen Rückgang an Basketballerinnen fest.

Im Bezirk 2 sind in 47 Vereinen für 3750 Personen Teilnehmer-Ausweise ausgestellt, darunter für 2400 Jugendliche. 2800 männlichen Sportlern stehen 950 weibliche Basketballerinnen gegenüber, davon rund 710 Mädchen.

Angeichts dieser Ausgangslage müssen wir uns anstrengen, das **Potenzial an Mädchen und Frauen** besser auszuschöpfen, sei es als Spielerinnen, Schiedsrichterinnen, Verantwortliche in den Vereinen und Institutionen und eben auch im Vorstand des Bezirks 2.

Deshalb haben wir die Fühler ausgestreckt und mehrere Frauen, die in den Vereinen des Bezirks aktiv tätig sind, angefragt, ob sie sich eine Mitarbeit im Bezirksvorstand vorstellen könnten. Alle haben spontan zugesagt und der Vorstand muss sich nun überlegen, wie dieses Potenzial am Besten genutzt werden kann.

Im **Spielbetrieb** konnten einem die **Sportwarte und Staffelleiter** leidtun. Jede Planung wurde über den Haufen geworfen, Hoffnungen auf verzögerte Wiedereinstiege in die Runden wurden stets enttäuscht. Frank Rau als Verantwortlicher für den Erwachsenenbereich, Draza Salavarda und Oliver Mayer als Jugendsportwarte Nord und Süd und den beiden Minisportwarten Nord und Süd, Hermann Umfahrer und Christian Roos kann nicht genug gedankt werden für ihre immense Planungsarbeit. Sie alle scharen mit den Hufen und sind bereit, um zusammen mit allen Staffelleiterinnen und -leitern endlich wieder eine normale Saison 2021/2022 in Angriff zu nehmen.

Die **Trainer-Ausbildung** scheint im Bezirk 2 und im BBW in guten Händen. Mit Oliver Mayer sitzt bei uns eine Koryphäe im Vorstand, der federführend an Trainingsgrundlagen und -literatur beteiligt ist. Weniger gut ist die **Sicherung dieses wertvollen Bestandes** gewährleistet. Da ein Trainer erst nach vier Jahren seine Lizenz wieder erneuern muss, fallen viele (das ist eine Hypothese) durch das Raster und sind nicht mehr greifbar. Diesem Umstand will der BBW abhelfen und seine

Trainerdatenbank in Zusammenarbeit mit unserem Bezirk aktualisieren. Denn nur mit kompetenten Trainerinnen und Trainern kann man in den Vereinen auch Jugendliche zum Basketball begeistern.

Von mir als Abteilungsleiter des TV Bad Säckingen wurde und wird seit jeher bemängelt, dass die Trainer des Bezirks und des Verbands sich kaum je in der **Peripherie** blicken lassen, sondern sich vor allem auf die Zentren Karlsruhe und Freiburg konzentrieren. Der Bezirk 2 trifft nun Vorkehrungen, diesem Missstand abzuhelpfen. **Trainer sollen vermehrt in die Vereine gehen**, durchaus auch mehrmals im Jahr und dort die Vereinstrainer stärken. Das kostet klar mehr Geld, wird aber seine Wirkung nicht verfehlen.

Im **Schiedsrichterwesen** zahlt es sich aus, dass wir eine äusserst aktive Schiedsrichter-Kommission haben. Unter Schiedsrichterwart, Jungvater Till Hannasky, der seine Arbeit eher still, aber effizient im Hintergrund erledigt, ist es vor allem Stefan Jung, der unermüdlich den Kontakt zu den Schiedsrichtern sucht und ihn durchaus auch findet. Ist Stefan mehr der Kommunikative, so wird er durch BBW-SR-Athletensprecher David Messmer inhaltlich hervorragend unterstützt - ein absoluter Glücksfall für das Schiedsrichterwesen im Bezirk und im BBW. Den beiden letzteren ist zu ihren neuen Aufgaben im BBW zu gratulieren – der Bezirk 2 kann von der neuen Konstellation sicher nur profitieren.

Die Vereine sind im Bereich des Schiedsrichterwesens aber ebenfalls gefordert. Es ist mühsam, dass rund ein Drittel der Vereine auch nach mehrmaliger Aufforderung ihre Kontaktangaben für die **Vereins-Schiedsrichterwarte** noch nicht im **TeamSL** eingespiessen haben. Hier helfen wahrscheinlich nur Strafen weiter.

Allfällige Klagen und auch Reklamationen, z. B. über unsachgemässe Ansetzungen verblissen gegenüber diesem wichtigen und hilfreichen kleinen Arbeitsschritt.

Das Projekt **«Gut Pfiff»** kam bereits 2019 gut aus den Startlöchern und wurde von der Schiedsrichter-Kommission auch dem BBW und dem DBB vorgetragen. Es heisst nun **«Come on Ref»**, wobei dieser Name leider schon vergeben ist und eventuell nochmals angepasst werden muss. David Messmer hat die Idee des Projektes auf den Punkt gebracht, indem er das Absolvieren eines «Come on Ref»-Lehrgangs mit der **Platzreife** im Golf verglich. Jede Spielerin, jeder Spieler, egal welchen Alters sollte diese dreistündige Schulung durchmachen, um danach den Sport mit Respekt und Sachverstand ausüben zu können.

Der **Mitgliedergewinnung** muss sowohl vom strategischen als auch operativen her höchste Priorität zugewiesen werden. Das sagt sich leicht, doch bereits beim Einstieg in die Problematik werden verschiedene divergierende Positionen klar.

Die einen schlagen vor, neue Vereine zu gründen, andere setzen sich mehr für die Stärkung der bestehenden Vereine ein. Für diese und ähnliche Fragen hat der BBW ein neues Ressort «Sportentwicklung» geschaffen. Im Vorstand des Bezirks prüfen wir, diesen Schritt ebenfalls zu machen. Die Geschäftsstelle des Bezirks arbeitet

zurzeit ein Konzept aus mit dem Arbeitstitel «Basketball – breit aufgestellt», um sich speziell gegen einen weiteren Rückgang der Mitglieder und Mitgliedsvereine zu wappnen. Der Schreibende hat in seiner Vereinsdatenbank nach ehemals im Bezirk aktiven Vereinen gesucht, die jetzt nicht mehr am Spielbetrieb teilnehmen. Es sind dies seit 1982 allein 27, gegen die der TV Bad Säckingen in früheren Jahren mal gespielt hat. Sicher gibt es noch andere Vereine, die nicht mehr aktiv sind.

Auf alle Fälle muss in diesen Orten, aber auch dort, wo heute Basketball-Vereine aktiv sind, der Weg über die Schulen gegangen werden. Spanien und Frankreich haben jeweils 180'000 U12-Spielerinnen und Spieler, Deutschland ganze 12'000.

Um bei uns etwas zu bewegen, müssen deshalb viele Stellen und Institutionen zusammenarbeiten. Der Bezirk 2 sieht sich verpflichtet, diese Arbeit in Angriff zu nehmen und mit interessierten Partnern zusammenzuarbeiten.

Bei den Finanzen kommt man um die Person Sigi Eckert nicht herum. Angesichts der Pandemie mit sprudelnden Einnahmen und kaum vorhandenen Ausgaben hat er nicht nur mitgetragen, sondern initiiert, dass das Geld für Vereine mit Sonderausgaben oder aber für Projekte in der Aus- und Weiterbildung unkompliziert zur Verfügung gestellt wird.

Sigi begleitet für uns die Umstellung der Kassenführung, die ab sofort über den BBW läuft. Er steht beispielhaft für die Mitglieder im Bezirks-Vorstand mit seinem unermüdlichen Engagement und Feuer für die Sache. Dennoch steht er auch exemplarisch für ein Klumpenrisiko. Es ist die Aufgabe des Vorstands, nicht nur für Sigi, sondern für alle Mitglieder des Vorstands, Stellvertretungen zu organisieren und die entsprechenden Aufgaben auch zu dokumentieren.

Persönlich möchte ich mich bei allen Vereinsvertreterinnen und -vertreter, bei den Vorstandsmitgliedern, den Beauftragten und den Staffelleiterinnen und -leitern für die ausgesprochen konstruktive und angenehme Zusammenarbeit bedanken.

Es macht Spass, die Geschäftsstelle zu leiten, es macht Freude, immer wieder zusammen kleine Schritte nach vorne zu machen.

Mit sportlichen Grüßen aus Bad Säckingen

Felix Karl Kromer
Geschäftsstellenleiter

	Haushaltsplan 2020	Gewinn- und Verlustrechnung 2020	Haushaltsplan 2021
	Einnahmen	Einnahmen	Einnahmen
Zuwendungen Dritter (Sponsoren)		0,00	0,00
Meldegelder	8.500,00	9.015,00	2.500,00 *1
Strafen	5.000,00	1.821,00	1.000,00
Umlagen	10.000,00	11.900,00	10.000,00
Protest- u. Spielverlegungsgebühren		0,00	0,00
Teilnehmergeb.-Schieri-Lehrg.		0,00	0,00
Teilnehmergeb.-Trainer-Lehrg.		3.480,50	0,00
Verbandszuschüsse		0,00	0,00
BBW-Lehrgangszuschuss		0,00	0,00
BBW-Anteil-SR-Ausbildung	23.500,00	0,00 26.216,50	0,00 13.500,00
	Ausgaben	Ausgaben	Ausgaben
Personalkosten Gesch.Stellen	4.800,00	4.800,00	4.800,00
Kosten Jugendmaßnahmen	5.000,00	2.632,15	5.000,00
Kosten Spielbetrieb	1.000,00	199,70	1.000,00
Verwaltungskosten	1.500,00	2.939,74	3.000,00
Kosten Trainerlehrgänge	0,00		0,00
Kosten SR-Coaching	2.000,00	415,30	500,00
Kosten Pressearbeit	0,00		0,00
Vereinsunterstützung Back on Court	0,00		4.000,00
Kosten Come-on Ref	2.000,00		2.000,00
Strukturmassnahmen (Jugendförderung)	7.200,00		5.200,00 *2
Sportentwicklung			3.000,00 *3
Kosten Jugendcamps			1.000,00
	23.500,00	10.986,89	29.500,00
Jahresüberschuss 2020/Haushaltsplan 2021	0,00	15.229,61	-16.000,00

*1 Reduzierung der Meldegelder für die Saison 2021/22
 *2 Zuschuss fsj Freiburg (12 x 260 €), Karlsruhe (4 x 520 €)
 *3 dezentrale Massnahmen - Honorare Trainer u.v.m.

23.05.2021 gez. Eckert/Mutter